



Elektrotankstellen in jedem Ortsteil

Änderungsantrag zum Haushalt 2017 der Gemeinde Schöneck

An geeigneten öffentlichen Standorten werden Elektrotankstellen für in Summe 4.500 € errichtet. Die Nutzung ist zunächst kostenlos, wofür Stromkosten in Höhe von 300 € eingestellt werden. Die Haushaltspositionen ändern sich dadurch wie folgt:

Haushaltsposition	Ursprungsbetrag	Änderung	Neuer Betrag
Investition lxxx: Errichtung von Elektrotankstellen	0 €	+4.500 €	4.500 €
Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen Produkt 51110-2 Erneuerbare Energien Kostenträger 511103 Förderung von erneuerbaren Energien Nr. 6051000 Strom	0 €	+300 €	300 €

Begründung:

Elektromobilität ist ein wichtiger Baustein einer klimaverträglichen und emissionsfreien Verkehrspolitik. Die Bundesregierung hat dazu ein Förderprogramm beschlossen. Ein wesentlicher Hemmschuh sind die bislang fehlenden, flächendeckenden Lade-Infrastrukturen. Neben den privaten Liegenschaften sind geeignete Standorte solche, an denen sich Menschen sowieso für längere Zeit aufhalten und diese Zeit zur Beladung ihres Fahrzeugs nutzen können. Als Gemeinde, die sich dem Klimaschutz verpflichtet hat, sollte Schöneck für die Ladeinfrastruktur ihren Beitrag leisten. Mögliche geeignete Standorte sind:

- Der Bürgertreff in Kilianstädten: Für den Gaststättenbetrieb und das auch über Schöneck hinaus bekannte Kulturangebot könnten E-Ladestationen auch werblich herausgestellt werden.
- Der Neubau in der Mühlstraße 3 (ehemaliger Nahkauf) in Budesheim, wo sich eine Elektro-Tankstelle besonders kostengünstig realisieren lässt, wenn dies von Beginn an geplant wird.
- Die Nidderhalle in Oberdorfelden

Dr. Barbara Neuer-Markmann
- Bündnis 90/Die Grünen / Fraktion -